



## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

(Die Genehmigung des Protokolls durch den Stadtrat steht noch aus)

Möglichkeiten für eine Straßenverbindung zwischen dem Gewerbegebiet Gaimersheim und der Westparkspange

-Antrag der BGI-Stadtratsfraktion vom 05.11.2019-

### Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	05.12.2019	Entscheidung

Die BGI-Fraktion stellt folgenden **Antrag**:

- 1. Die Stadt Ingolstadt nimmt Kontakt mit der Marktgemeinde Gaimersheim auf, um die Möglichkeiten einer Straßenverbindung zwischen dem Gewerbegebiet Gaimersheim und der Westparkspange zu prüfen.**
- 2. Die Stadt Ingolstadt schafft die rechtlichen Voraussetzungen für eine solche Straßenanbindung.**
- 3. Dieser Straßenbau wird für 2021 in die Investitionsplanung aufgenommen.**

### Begründung:

Durch Straßenbauarbeiten, z. B. in der Ettinger Straße kam es in jüngster Zeit zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in der Ingolstädter und der Friedrichshofener Straße. Auch außerhalb der Stoßzeiten herrschen für Anwohner der beiden Straßen unzumutbare Zustände durch den Pendler-, Schwerlast- und Besucherverkehr der Gewerbegebiete Gaimersheim.

In der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats Gaimersheim wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 36 A1 Kleine Heide Ost geändert, um u. a. die rechtlichen Voraussetzungen für eine mögliche Straßenanbindung ins Stadtgebiet Ingolstadt schaffen zu können. Eine solche Straßenverbindung würde die Ingolstädter und die Friedrichshofener Straße entlasten und einen Beitrag für weniger Lärm und Abgase in Friedrichshofen leisten.

Die neuesten Zahlen der Zubringer zum Gewerbegebiet Gaimersheim weisen 3251 Einpendler und 3508 Auspendler pro Tag auf, die Friedrichshofener Straße wird mittlerweile von mehr als 20.000 KFZ pro Tag befahren. Daher sollten beide Gemeinden zum Wohle der Gesundheit der Bevölkerung Friedrichhofens beim Thema Anbindung baldmöglichst zu einer Übereinkunft kommen und diese Straßenbaumaßnahme nach Abschluss der Landesgartenschau 2020 umsetzen.

**Beschluss:**

**Stadtrat vom 05.12.2019**

Der Antrag wird weiterverwiesen. Vom zuständigen Referat ist eine Vorlage zu erstellen.